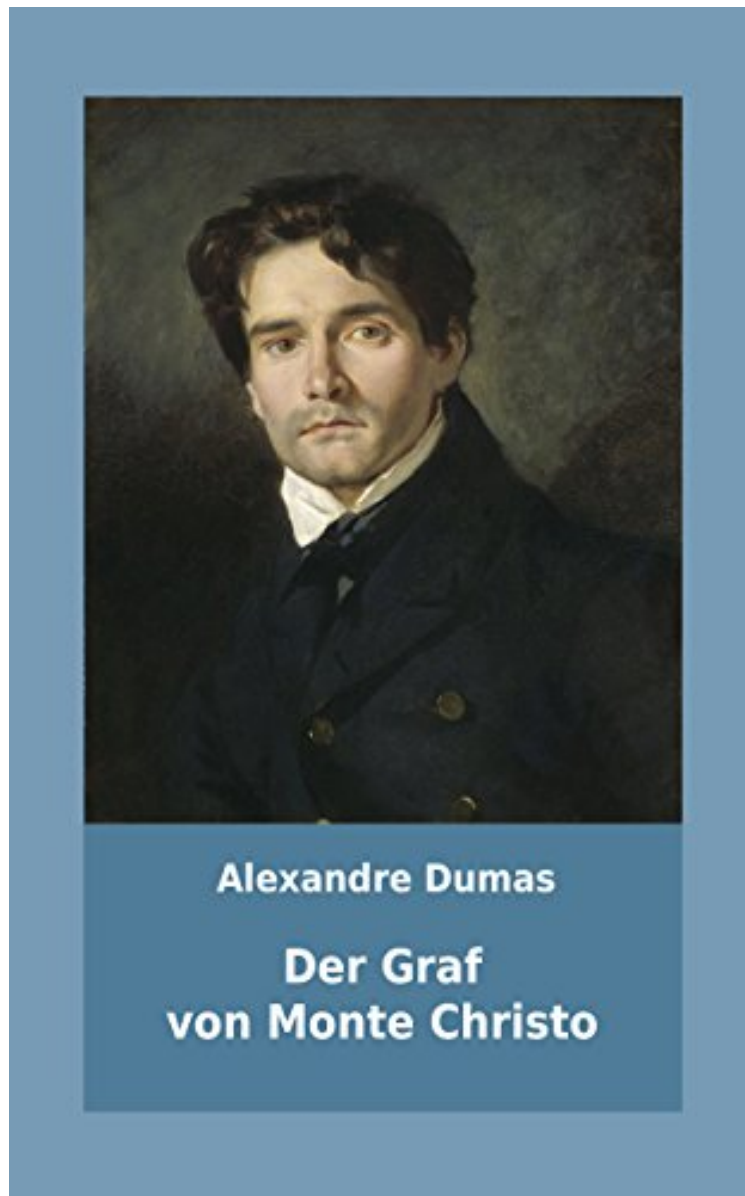


(Download pdf ebook) Der Graf von Monte Christo

Der Graf von Monte Christo

Von *Alexandre Dumas*
*audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #38857 in eBooksVerffentlicht am: 2016-03-09Erscheinungsdatum:
2016-03-09File Name: B01CRIU8LS | File size: 71.Mb

Von Alexandre Dumas : Der Graf von Monte Christo before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Graf von Monte Christo:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Klassiker, der immer noch spannend ist!Von MimiNachdem ich nun einige Verfilmungen dieser Geschichte gesehen

hatte, wollte ich herausfinden, was Alexandre Dumas wirklich geschrieben hat. Mein kurzes Fazit: Da kommt keine der Verfilmungen, die ich kenne, heran! (Auch wenn die Verfilmungen mehr oder weniger unterhaltsam waren). Wie Dumas die Handlungsäden gesponnen und wieder zusammengeführt hat, diese Komplexität, das Genie des "Grafen", den Einblick über diese ganzen Aäden zu haben ... herrlich. Dafür habe ich mir gerne die Mühe gemacht, mich an die etwas ungewohnte Sprache und Interpunktion (z.B. keine Anführungs- und Schlusszeichen zu gewöhnen, und dafür das Buch während eines Urlaubs förmlich zu fressen). 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Klassiker Von Herr B. Dieses Buch hat mich von Anfang bis Ende fasziniert. Ich kannte lediglich die Verfilmungen und fand diese schon recht gut. Als ich das Buch anfangs dachte ich nicht in welche ausschweifende Geschichten man noch eintaucht. Wahnsinnig gut und absolut empfehlenswert! Vielleicht ist die Schrift ein wenig klein, aber das Buch ist so schon recht dick. Das hilft also wahrscheinlich nichts. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vollständig und toll Von Britta S. Zum Roman, muss ich nix mehr schreiben!!! Ich bin jedenfalls froh und erleichtert, dass ich endlich den vollständigen Roman habe - alle gekürzten Ausgaben sind totale Grütze und kommen nicht annähernd ans Original ran.

Kurzbeschreibung Der junge Seemann Edmond Dants wird am Tag seiner Hochzeit aufgrund einer Intrige verhaftet. Ohne Gerichtsverhandlung wird er in das berchtigte Gefängnis Château d'If, eine Festungsinsel vor der Küste von Marseille, gesperrt. Dort lernt er den Geistlichen Abb Faria kennen, der ihm ein väterlicher Freund wird. Kurz vor seinem Tod erzählt Faria Dants von einem riesigen Schatz, der auf der unbewohnten Insel Montecristo versteckt sein soll. Nach 14 Jahren gelingt Dants schließlich die Flucht, der Schatz Farias macht ihn zum reichen Mann. Als Graf von Monte Cristo kehrt er reich nach Frankreich zurück die Zeit für Gerechtigkeit ist gekommen. **de** Den weltberühmten Roman von Alexandre Dumas gibt es jetzt auch als packendes Hörspiel mit Mathieu Carrère in der Hauptrolle. Alexandre Dumas, der von 1802 bis 1870 lebte, war einer der größten Dramatiker und Romanschriftsteller des 19. Jahrhunderts. Seine Vorlage für den Grafen von Monte Christo nahm er aus den Polizeiarchiven von Paris und schrieb die wahre Geschichte des unschuldig verurteilten Schuhmachers François Picaud in einen Abenteuerroman um. Es entstand ein auch heute noch gültiges Stück um Macht und Ohnmacht, um Schuld und Sühne. Durch eine Intrige wird der junge Seemann Edmond Dants in die Kerker der Festungsinsel If verschleppt und dort 14 Jahre gefangengehalten. In der Haft trifft er auf den eigenartigen Abb Faria, der ihm aus Wohlgefallen sein gesamtes Vermögen von 13 Millionen Francs vererbt. Der Schatz liegt auf der Insel Monte Christo vergraben. Dants hebt ihn nach dem Tode des Abb und seiner Flucht aus der Festung und nennt sich fortan Graf von Monte Christo. Ihn treibt nur noch ein einziges Ziel an: Die Rache an seinen Peinigern, die mittlerweile reich und angesehen geworden sind. Im Gegensatz zum echten Vorbild liest Alexandre Dumas seinen Helden sehr viel subtiler vorgehen. Der Graf alias Edmond Dants gewinnt die Gunst seiner Erzfeinde und macht sie so von sich abhängig. Er kämpft mit Worten und scheinbar guten Taten und zieht so die Schlinge immer weiter zu. Mathieu Carrère ist glänzend diabolisch in der Rolle des Grafen von Monte Cristo. Die zynische Grausamkeit, die Durchtriebenheit und die intellektuelle Brillanz nimmt man ihm hundertprozentig ab. Carrère erfüllt die Figur mit Leben und spielt sie mit einer solchen Inbrunst, die sogar in diesem Hörspiel voll zum Tragen kommt. Das gesamte Hörspiel wurde von Helmut Peschina aufwendig mit vielen sehr guten Sprechern und authentisch klingenden Hintergrundgeräuschen bearbeitet. Ein beeindruckendes Hörvergnügen für mehrere Stunden. -- Corinna S. Heyn. **de** **Hörbuchrezension** Den weltberühmten Roman von Alexandre Dumas gibt es jetzt auch als packendes Hörspiel mit Mathieu Carrère in der Hauptrolle. Alexandre Dumas, der von 1802 bis 1870 lebte, war einer der größten Dramatiker und Romanschriftsteller des 19. Jahrhunderts. Seine Vorlage für den Grafen von Monte Christo nahm er aus den Polizeiarchiven von Paris und schrieb die wahre Geschichte des unschuldig verurteilten Schuhmachers François Picaud in einen Abenteuerroman um. Es entstand ein auch heute noch gültiges Stück um Macht und Ohnmacht, um Schuld und Sühne. Durch eine Intrige wird der junge Seemann Edmond Dants in die Kerker der Festungsinsel If verschleppt und dort 14 Jahre gefangengehalten. In der Haft trifft er auf den eigenartigen Abb Faria, der ihm aus Wohlgefallen sein gesamtes Vermögen von 13 Millionen Francs vererbt. Der Schatz liegt auf der Insel Monte Christo vergraben. Dants hebt ihn nach dem Tode des Abb und seiner Flucht aus der Festung und nennt sich fortan Graf von Monte Christo. Ihn treibt nur noch ein einziges Ziel an: Die Rache an seinen Peinigern, die mittlerweile reich und angesehen geworden sind. Im Gegensatz zum echten Vorbild liest Alexandre Dumas seinen Helden sehr viel subtiler vorgehen. Der Graf alias Edmond Dants gewinnt die Gunst seiner Erzfeinde und macht sie so von sich abhängig. Er kämpft mit Worten und scheinbar guten Taten und zieht so die Schlinge immer weiter zu. Mathieu Carrère ist glänzend diabolisch in der Rolle des Grafen von Monte Cristo. Die zynische Grausamkeit, die Durchtriebenheit und die intellektuelle Brillanz nimmt man ihm hundertprozentig ab. Carrère erfüllt die Figur mit Leben und spielt sie mit einer solchen Inbrunst, die sogar in diesem Hörspiel voll zum Tragen kommt. Das gesamte Hörspiel wurde von Helmut Peschina aufwendig mit vielen sehr guten Sprechern und authentisch klingenden Hintergrundgeräuschen bearbeitet. Ein beeindruckendes Hörvergnügen für mehrere Stunden. -- Corinna S. Heyn